

## P R E S S E S T A T E M E N T

### **UN-Sicherheitsrat verabschiedet Resolution für Waffenruhe im Gazastreifen – Save the Children: Jetzt müssen den Worten Taten folgen**

*Berlin/New York, 25. März 2024* - Die mehr als eine Million Kinder, die im Gazastreifen eingeschlossen sind, können heute auf eine kurze Atempause hoffen, nachdem sich der UN-Sicherheitsrat für eine vorübergehende Waffenruhe ausgesprochen hat. Save the Children fordert, dass die Resolution sofort und dauerhaft umgesetzt wird, damit die Kinder im Gazastreifen geschützt werden.

Xavier Joubert, Länderdirektor von Save the Children in den besetzten palästinensischen Gebieten, sagt:

„Der heutige Beschluss des UN-Sicherheitsrats hat das Potenzial, zu einem Rettungsanker für die Kinder in Gaza zu werden, die bombardiert, verstümmelt und ausgehungert werden. In dieser Resolution wird eine sofortige vorübergehende Waffenruhe gefordert. Sie muss sofort in Kraft treten und unbefristet verlängert werden. Das Leben von Kindern steht auf dem Spiel.“

Die Welt schaut zu, ob die Mitgliedstaaten ihren Verpflichtungen nachkommen und diesen Worten Taten folgen lassen. Die internationale Gemeinschaft - der UN-Sicherheitsrat, die UN-Vollversammlung und alle ihre Mitgliedstaaten - müssen rasche und sinnvolle Schritte unternehmen, um die heutige Entscheidung unverzüglich umzusetzen und alles in ihrer Macht Stehende zu tun, um die endgültige Verlängerung der Waffenruhe sicherzustellen. Das Leben von Kindern hängt davon ab. Alles andere wäre ein weiteres Versagen mit verheerenden Folgen für die Kinder.“

**Bei Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an unsere Pressestelle.**

#### **Kontakt:**

Save the Children Deutschland e.V.  
Pressestelle – Susanne Sawadogo  
Tel.: +49 (0)30 – 27 59 59 79 – 120  
Mail: [susanne.sawadogo@savethechildren.de](mailto:susanne.sawadogo@savethechildren.de)

**Für mehr aktuelle Informationen folgen Sie uns online:**      

 [www.savethechildren.de](http://www.savethechildren.de)

#### **Über Save the Children**

Im Nachkriegsjahr 1919 gründete die britische Sozialreformerin und Kinderrechtlerin Eglantyne Jebb Save the Children, um Kinder in Deutschland und Österreich vor dem Hungertod zu retten. Heute ist die inzwischen größte unabhängige Kinderrechtsorganisation der Welt in rund 120 Ländern tätig. Save the Children setzt sich ein für Kinder in Kriegen, Konflikten und Katastrophen. Für eine Welt, die die Rechte der Kinder achtet, in der alle Kinder gesund und sicher leben sowie frei und selbstbestimmt aufwachsen und lernen können – seit über 100 Jahren.